

**Ergebnis für das Geschäftsjahr 2019/2020****(1. April 2019 bis 31. März 2020)**

- **Starkes organisches Umsatzwachstum:  
DO & CO wächst trotz einem durch die COVID-19 Pandemie stark negativ beeinflussten letzten Quartal um +10,3 %**
- **Das Konzernergebnis ist durch zusätzliche Sonderabschreibungen, Vorsorgen und Rückstellungen belastet und erstmals in der Unternehmensgeschichte negativ**
- **Zusätzliche Liquidität gesichert**
- **Laufende Anpassung des Geschäftsmodells und der Kosten an die neuen Marktbedingungen – Innovation und rasche Umsetzung als Treiber**

<b>UMSATZ</b>	<b>EUR 935,37 Mio.</b>	<b>+ 10,3 %</b>
<b>EBITDA</b>	<b>EUR 70,11 Mio.</b>	<b>- 12,8 %</b>
<b>EBIT</b>	<b>EUR -1,92 Mio.</b>	<b>- 103,7 %</b>

Alle Kennzahlen unter erstmaliger Anwendung des neuen Standard IFRS 16

**WIEN – 16. Juni 2020** – Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2019/2020 gemäß IFRS bekannt. Der DO & CO Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Umsatz von EUR 935,37 Mio. Dies stellt einen Umsatzzanstieg von 10,3 % bzw. EUR 87,57 Mio. im Vergleich zum Vorjahr dar. Der DO & CO Konzern war bis Ende Februar 2020 auf einem sehr guten Weg einen Jahresumsatz von knapp EUR 1 Mrd. zu erreichen und einen rein organischen Umsatzzanstieg von 17,2 % im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen. Die plötzliche auftretende COVID-19 Pandemie führte jedoch allein im Monat März 2020 zu einer drastischen Umsatzreduktion von EUR -59,1 Mio. bzw. -67,2 %.

DO & CO wendet den neuen Standard IFRS 16 Leasingverhältnisse seit 1. April 2019 erstmals an. Dieser führt zu wesentlichen Verschiebungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung. Als Leasingnehmer erfasst DO & CO zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Leasingobjekts eine Leasingverbindlichkeit und einen Vermögenswert aus einem

Nutzungsrecht. Dies führt in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zu höheren Abschreibungen und Zinsaufwand. Der Mietaufwand verringert sich dagegen. Zwecks Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2019/2020 auch exklusive der Effekte des IFRS 16 auf Konzern- und Divisionsebene dargestellt.

Divisionen bzw. Konzern	GJ 2019/20 in Mio €	GJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	GJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Airline Catering	670,33	598,09	72,24	12,1%	670,33
International Event Catering	134,13	129,53	4,60	3,5%	134,13
Restaurants, Lounges & Hotel	130,90	120,17	10,73	8,9%	130,90
<b>Konzernumsatz</b>	<b>935,37</b>	<b>847,80</b>	<b>87,57</b>	<b>10,3%</b>	<b>935,37</b>
EBITDA	70,11	80,37	-10,26	-12,8%	42,45
Abschreibungen/Wertminderungen	-72,04	-28,92	-43,12	-149,1%	-47,58
EBIT	-1,92	51,45	-53,37	-103,7%	-5,13
<b>Konzernergebnis (Net Result)</b>	<b>-24,87</b>	<b>26,40</b>	<b>-51,27</b>	<b>-194,2%</b>	<b>-20,84</b>
EBITDA-Marge	7,5%	9,5%			4,5%
EBIT-Marge	-0,2%	6,1%			-0,5%
Net Result-Marge	-2,7%	3,1%			-2,2%
MitarbeiterInnen	10.726	9.919	807	8,1%	10.726

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt EUR 70,11 Mio. (VJ: EUR 80,37 Mio.). Die EBITDA-Marge beträgt 7,5 % (VJ: 9,5 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt im Geschäftsjahr 2019/2020 EUR -1,92 Mio. und liegt damit um EUR -53,37 Mio. unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt -0,2 % (VJ: 6,1 %). Das Konzernergebnis (net result) verringert sich im Geschäftsjahr 2019/2020 um -194,2 % von im Vorjahr EUR 26,40 Mio. auf EUR -24,87 Mio.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

## 1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	GJ 2019/20 in Mio €	GJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	GJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	670,33	598,09	72,24	12,1%	670,33
EBITDA	42,89	56,24	-13,34	-23,7%	25,52
Abschreibungen/Wertminderungen	-44,96	-21,54	-23,42	-108,7%	-29,86
EBIT	-2,07	34,69	-36,76	-106,0%	-4,33
EBITDA-Marge	6,4%	9,4%			3,8%
EBIT-Marge	-0,3%	5,8%			-0,6%
Anteil Konzernumsatz	71,7%	70,5%			71,7%

Mit ihrem unverwechselbaren, innovativen und kompetitiven Produktportfolio generiert die Division Airline Catering den größten Umsatzanteil im DO & CO Konzern. DO & CO betreibt weltweit 32 Gourmetküchen in zwölf Ländern auf drei Kontinenten.

Mehr als 60 Fluglinien zählen zum Kundenportfolio von DO & CO. Unter diesen finden sich namhafte Kunden wie Austrian Airlines, Asiana Airlines, British Airways, Cathay Pacific, China Airlines, Emirates, Etihad Airways, EVA Air, Egypt Air, Iberia, Iberia Express,

Jet Blue, Korean Air, Lufthansa, LOT Polish Airlines, Oman Air, Pegasus Airlines, Qatar Airways, Singapore Airlines, South African Airways, SWISS, Thai Airways und Turkish Airlines.

Die Division Airline Catering erzielte im Geschäftsjahr 2019/2020 einen Umsatz von EUR 670,33 Mio. (VJ: EUR 598,09 Mio.). Dies entspricht einem Anstieg von 12,1 % gegenüber dem Vorjahr trotz sehr kompetitivem und volatilem Marktumfeld sowie der beginnenden COVID-19 Pandemie. Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Konzernumsatz beträgt 71,7 % (VJ: 70,5 %). Insgesamt wurden von den 32 Gourmetküchen der DO & CO Gruppe weltweit über 112 Millionen Passagiere auf mehr als 683 Tausend Flügen kulinarisch versorgt.

Das EBITDA liegt mit EUR 42,89 Mio. um EUR -13,34 Mio. bzw. -23,7 % unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf EUR -2,07 Mio. (VJ: EUR 34,69 Mio.). Die EBITDA-Marge beträgt im Geschäftsjahr 2019/2020 6,4 % (VJ: 9,4 %). Die EBIT-Marge liegt bei -0,3 % (VJ: 5,8 %).

Diese Reduktion des EBITDA ist neben einmaligen Kosten aufgrund der COVID-19 Pandemie in Höhe von EUR 23,98 Mio. auch auf Vorlaufkosten für den British Airways und Iberia Startup in Höhe von ca. EUR 9,28 Mio. sowie einmalige Rechts- und Beratungskosten für außerordentliche M&A Projekte in Höhe von ca. EUR 2,71 Mio. zurückzuführen.

In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

### **DO & CO baut eine der größten Gourmetküchen Europas in London**

Für die Übernahme des gesamten Caterings für British Airways in London Heathrow baut DO & CO eine der modernsten und größten Gourmetküchen Europas mit über 35.000 m<sup>2</sup> Fläche in London. Am 12. Mai 2020 hat DO & CO das Catering aller Langstreckenflüge von British Airways ex London Heathrow übernommen.

### **Erfolgreicher Start-up für Iberia und Iberia Express in Madrid**

DO & CO hat am 1. Februar 2020 erfolgreich alle Cateringleistungen für sämtliche Iberia und Iberia Express Abflüge aus Madrid-Barajas übernommen. Im ersten Monat wurden rund 170 Flüge pro Tag, davon ca. 140 Kurzstrecken- und 30 Langstreckenflüge, reibungslos beliefert. Damit konnte DO & CO die Leistungsfähigkeit seiner operationellen Verlässlichkeit demonstrieren.

### **Verlängerung des Cateringvertrages mit Turkish Airlines**

DO & CO hat am 27. Mai 2019 die Vertragsdokumentation für die am 23. Oktober 2018 getroffene und bekanntgegebene Vereinbarung über die Fortsetzung der Kooperation mit der Turkish Airlines im Rahmen der gemeinsamen Gesellschaft Turkish DO & CO unterzeichnet. Diese sieht insbesondere die Fortsetzung des Cateringliefervertrages zwischen Turkish Airlines und Turkish DO & CO um 15 Jahre vor. Die Durchführung der Transaktionen steht nach wie vor unter dem Vorbehalt aufschiebender Bedingungen, insbesondere der Freigabe durch die zuständigen Wettbewerbsbehörden. Im April 2019 wurde der Transfer aller Turkish Airlines Flüge vom Flughafen Atatürk zum neuen Flughafen in Istanbul ohne Unterbrechungen bzw. Verzögerungen erfolgreich gemeistert. Auch hier wurde ein weiteres Mal an einer großen Homebase die Leistungsfähigkeit von DO & CO unter Beweis gestellt.

### **Gewinn der IAG Nordamerika Ausschreibung**

DO & CO hat die IAG Nordamerika Ausschreibung für British Airways und Iberia gewonnen, welche alle Cateringleistungen an den DO & CO Standorten in Nordamerika umfasst.

### **Intensivierung der Partnerschaft mit Cathay Pacific**

DO & CO ist es gelungen Cathay Pacific auch am Standort London zu gewinnen. Seit Anfang Mai 2019 becatert DO & CO fünf tägliche Abflüge ex London Heathrow und einen täglichen Abflug ex London Gatwick. Somit konnte DO & CO die Marktposition auch in London nach dem Zuschlag von British Airways weiter ausbauen.

### **Singapore Airlines neuer Kunde an drei deutschen Standorten**

DO & CO gewinnt Singapore Airlines in München, Düsseldorf und Frankfurt und kann damit seine Geschäftsbeziehung mit einem weiteren Qualitäts-Carrier wesentlich intensivieren.

### **Qatar Airways neuer Kunde am Standort New York JFK**

Am Standort New York John F. Kennedy hat DO & CO Mitte Februar 2020 mit Qatar Airways einen weiteren qualitätsorientierten und prestigeträchtigen Kunden gewonnen. Somit konnte DO & CO die Marktposition an diesem strategisch wichtigen Standort weiter ausbauen und ist Marktführer für internationale Fluggesellschaften.

### **Auszeichnung „Best Business Class Catering“ für Austrian Airlines**

Im letzten Jahr wurde Austrian Airlines mit DO & CO Catering zum 2. Mal in 4 Jahren von Skytrax ([www.worldairlineawards.com](http://www.worldairlineawards.com)) für „Best Business Class Catering in Europe“ und „Best Premium Economy Class Catering“ ausgezeichnet.

## 2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	GJ 2019/20 in Mio €	GJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	GJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	134,13	129,53	4,60	3,5%	134,13
EBITDA	14,37	16,35	-1,98	-12,1%	12,96
Abschreibungen/Wertminderungen	-6,94	-4,57	-2,37	-51,7%	-5,62
EBIT	7,43	11,77	-4,34	-36,9%	7,34
EBITDA-Marge	10,7%	12,6%			9,7%
EBIT-Marge	5,5%	9,1%			5,5%
Anteil Konzernumsatz	14,3%	15,3%			14,3%

Der Umsatz der Division International Event Catering beträgt im Geschäftsjahr 2019/2020 EUR 134,13 Mio. (VJ: EUR 129,53 Mio.). Das EBITDA der Division International Event Catering beträgt im Geschäftsjahr 2019/2020 EUR 14,37 Mio. (VJ: EUR 16,35 Mio.). Die EBITDA-Marge liegt bei 10,7 % (VJ: 12,6 %). Das EBIT beträgt im Geschäftsjahr 2019/2020 EUR 7,43 Mio. (VJ: EUR 11,77 Mio.). Die EBIT-Marge liegt bei 5,5 % (VJ: 9,1 %).

In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

### Verlängerung des Vertrages mit der Formel 1

DO & CO hat im abgelaufenen Geschäftsjahr bereits die 28. Saison in Folge die kulinarische Betreuung der Formel 1 Grands Prix mit insgesamt 18 Rennen in 18 verschiedenen Ländern durchgeführt. DO & CO und Liberty Media haben sich gegen Ende des Geschäftsjahres geeinigt, die erfolgreiche Partnerschaft bis 2025 zu verlängern.

### Event Catering für Amazon

Insgesamt an fünf Formel 1 Renn-Wochenenden hat DO & CO für AWS die „Amazon Executive Leadership Series“ jeweils von Freitag bis Sonntag als „one stop partner“ betreut, um den internationalen Gästen in den unterschiedlichen europäischen Standorten ein einmaliges Event-Erlebnis zu bieten.

### Vorzeitige Verlängerung des Vertrages mit der Olympiapark München GmbH

Der Olympiapark München und DO & CO setzen ihre erfolgreiche Partnerschaft für die kulinarische Betreuung der Gäste und Besucher des Münchner Olympiaparks bis Ende 2028 fort.

### Vierzehntes Champions League Finale

DO & CO durfte bereits zum 14. Mal das UEFA Champions League Finale ausrichten, welches am 1. Juni 2019 in Madrid im Estadio Metropolitano stattfand.

### 3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

Restaurants, Lounges & Hotel	GJ 2019/20 in Mio €	GJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	GJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	130,90	120,17	10,73	8,9%	130,90
EBITDA	12,85	7,79	5,06	65,0%	3,97
Abschreibungen/Wertminderungen	-20,14	-2,80	-17,33	-618,3%	-12,11
EBIT	-7,29	4,98	-12,27	-246,3%	-8,14
EBITDA-Marge	9,8%	6,5%			3,0%
EBIT-Marge	-5,6%	4,1%			-6,2%
Anteil Konzernumsatz	14,0%	14,2%			14,0%

Im Geschäftsjahr 2019/2020 erzielt die Division Restaurants, Lounges & Hotel einen Umsatz von EUR 130,90 Mio. (VJ: EUR 120,17 Mio.). Dies entspricht einem Umsatzwachstum von EUR 10,73 Mio. bzw. 8,9 %. Das EBITDA beträgt EUR 12,85 Mio. (VJ: EUR 7,79 Mio.). Die EBITDA-Marge liegt bei 9,8 % (VJ: 6,5 %). Das EBIT mit EUR -7,29 Mio. liegt unter dem Vorjahresniveau (VJ: EUR 4,98 Mio.). Die EBIT-Marge beträgt -5,6 % (VJ: 4,1 %).

Die Division Restaurants, Lounges & Hotel umfasst folgende Geschäftsbereiche: Restaurants und Demel Cafés, Lounges, Hotel, Mitarbeiterrestaurants, Retail und Airport Gastronomie. Die Aktivitäten liefen bis zur COVID-19 Pandemie planmäßig und erwartungsgemäß. In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

#### Eröffnung der größten Business Class Lounge der Welt

Turkish DO & CO hat für Turkish Airlines die größte Business Class Lounges der Welt am neuen Flughafen von Istanbul eröffnet. Die neuen Lounges bieten den Premium Passagieren von Turkish Airlines ein einzigartiges und sehr abwechslungsreiches Erlebnis mit noch mehr Auswahl als in den bereits mehrfach prämierten alten Lounges.

#### Gewinn bedeutender Neukunden im Bereich Airline-Lounges:

DO & CO ist sehr stolz, Qatar Airways, Cathay Pacific und Iberia in sein Loungen-Kundenportfolio aufnehmen zu dürfen. Mit diesen vier neuen Lounges verstärkt DO & CO seine Stellung als Premium-Lounge-Caterer:

- **Iberia** – DO & CO hat am 1. Februar 2020 die beiden Premium-Lounges der Iberia (Velazquez und Dali) am Flughafen Madrid-Barajas übernommen. Dabei werden täglich bis zu 3.000 Gäste mit frischen DO & CO Spezialitäten verwöhnt.
- **Qatar Airways** – Neugewinn der Qatar Airways Business und Frequent Traveller Lounge in London Heathrow.
- **Cathay Pacific** – Neugewinn der Cathay Pacific Business und Frequent Traveller Lounge in Frankfurt.

## **AUSBLICK**

Aktuell kämpft die Welt aufgrund der COVID-19 Pandemie mit beispiellosen Herausforderungen. Die Pandemie hat Industrien und die Weltwirtschaft als Ganzes mit einer Geschwindigkeit, einem Ausmaß und einer Schwere getroffen, die niemand hätte vorhersehen können. Weltweit gehören Gastronomie, Gastgewerbe, Reisen und Luftfahrt zu den am stärksten betroffenen Branchen, da Länder Grenzen schließen, Flüge aussetzen und im Rahmen ihrer Maßnahmen zur Eindämmung von Pandemien strenge Reisebeschränkungen auferlegen.

DO & CO hat von Beginn der Krise an sehr rasch gehandelt und versucht sich bestmöglich auf die zukünftigen Marktbedürfnisse und die damit verbundenen niedrigeren Volumina vorzubereiten, indem umgehend die Fixkosten zu einem erheblichen Teil reduziert wurden. Gleichzeitig wurde in die Neuinterpretation bestehender, als auch in die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle investiert, deren erste Ergebnisse im Geschäftsjahr 2020/2021 sichtbar werden sollten.

Während die Restaurants seit der Wiedereröffnung erfreulicherweise trotz aller Beschränkungen wieder Kurs auf Vorjahresniveau genommen haben, sind auch erste erfreuliche Anzeichen im Bereich Event Catering (z.B. Formel 1, Privatveranstaltungen bzw. ab Herbst wieder einzelne größere Sportveranstaltungen, wie Fußballspiele mit reduzierter Gästeanzahl) sowie im Bereich Gourmet Retail zu sehen. Alles unter der Annahme, dass kein weiterer Shutdown erfolgt.

Im Airline Catering geht DO & CO davon aus, dass die Phase der Erholung mit dem regulären Geschäft länger andauern wird. Erfreulich ist aber, dass einige große Airlinekunden von DO & CO, mit angepassten Preisen, weiterhin auf eine gute Produktqualität und Kundenzufriedenheit setzen, vor allem in den Premiumklassen wie der First bzw. Business Class. Gleichzeitig arbeitet DO & CO mit seinen großen Kunden an kostensparenden und innovativen Catering-Geschäftsmodellen für die Economy Class, welche den Fluglinien wesentliche Kosteneinsparungen und DO & CO ein verbessertes Geschäftsmodell ermöglicht.

Das kommende Geschäftsjahr 2020/2021 und damit das Konzernergebnis wird nichtsdestotrotz grundsätzlich von der COVID-19 Situation stark belastet.

Es bestehen für die DO & CO Gruppe speziell Risiken in Hinblick auf die weiteren Entwicklungen im Bereich der Reisebeschränkungen und der Möglichkeiten, Großveranstaltungen abzuhalten. Um den Risiken bestmöglich zu begegnen, wird eine permanente, konzernweite Anpassung an die jeweils aktuelle Nachfrage in den einzelnen Märkten unabdingbar sein, vor allem um die Krise mit einem starken Fokus auf ein angemessenes Liquiditätsniveau zu bewältigen. Darüber hinaus wird die Entwicklung bestehender und neuer B2C-Vertriebskanäle beschleunigt.

DO & CO konnte sich aufgrund seiner vielschichtigen Aktivitäten und Divisionen und insbesondere mit seiner Innovations- und schnellen Umsetzungsfähigkeit rasch auf die neue Realität einstellen und ist überzeugt, durch seine flexible Unternehmenskultur und seinem starken Markenportfolio gestärkt aus dieser Krise herauskommen zu können.

Aufgrund der Auswirkungen der durch die COVID-19 Pandemie verursachten Situation hat der Vorstand beschlossen, der Hauptversammlung vorzuschlagen, für das Geschäftsjahr 2019/2020 keine Dividende auszuzahlen. Des Weiteren hat der Vorstand beschlossen, den ursprünglich für 15. Juli 2020 geplanten Termin der Hauptversammlung 2019/2020 bis auf weiteres zu verschieben.

Abschließend sind die folgenden Ereignisse hervorzuheben:

### **Erfolgreiche Übernahme des Caterings der British Airways Langstreckenflüge in London Heathrow**

DO & CO ist es gelungen am 12. Mai 2020 alle Catering-Services für die British Airways Langstreckenflüge ohne Unterbrechungen bzw. Verzögerungen zu übernehmen. Der Übergang der Kurzstreckenflüge ist derzeit im September 2020 geplant.

### **Start der Formel 1 Saison 2020**

Liberty Media hat eine verkürzte Saison für 2020 angekündigt, die mit zwei Rennen in Österreich beginnen wird. Um die Sicherheit und absolute Kontrolle aller Hygieneanforderungen zu gewährleisten, wurde DO & CO in beiden Rennwochen als alleiniger Caterer für alle Teams ausgewählt.

### **Wiedereröffnung der DO & CO Restaurants in Wien**

Nach der Ankündigung der österreichischen Bundesregierung, die Maßnahmen gegen die COVID-19 Pandemie zu lockern und die Wiedereröffnung von Restaurants ab 15. Mai 2020 wieder zuzulassen, hat DO & CO alle seine Restaurants in Wien wieder eröffnet.



## **Erweiterung der Partnerschaft mit FC Bayern München - FC Bayern Flagship Store | DO & CO Hotel | DO & CO Restaurants im Zentrum Münchens**

DO & CO und FC Bayern München werden ihre langjährige und sehr erfreuliche Partnerschaft weiter ausbauen. Ende 2020 wird die neue „FC Bayern München Erlebniswelt“ unweit des Münchner Marienplatzes eröffnet. DO & CO wird im gleichen Gebäude des FC Bayern Brandstores zwei Restaurants (Bayrisch und international), ein Boutique-Hotel sowie eine Premieventfläche betreiben.

### **Neues Retail-Konzept „The Lazy Chef“**

DO & CO hat während des Shutdowns an neuen Vertriebskonzepten gearbeitet und eine neue Produktlinie mit hochqualitativen Restaurant-Speisen, welche rasch zu Hause zuzubereiten sind, entwickelt. Das reichhaltige Portfolio von Speisen wird in den bestehenden Gourmetküchen zubereitet und danach über ein Bestellsystem (App) zugestellt bzw. in kleinen Shops in unterschiedlichen Bezirken zum Abholen bereitgestellt. Auf Grund der gemeinsamen Produktion und den damit erzielten Synergien in den vorhandenen Gourmetküchen können diese hochwertigen Speisen zu sehr attraktiven Preisen angeboten werden.

### **Investor Relations**

DO & CO Aktiengesellschaft  
Mag. Daniela Schrenk

Stephansplatz 12  
1010 Wien

Tel: (01) 74 000-0  
E-mail: [investor.relations@doco.com](mailto:investor.relations@doco.com)  
Internet: [www.doco.com](http://www.doco.com)

ISIN

AT0000818802

Wertpapier Kürzel  
Reuters  
Bloomberg  
Aktienanzahl  
Notiertes Nominale  
Indizes  
Notierung  
Währung  
Erstnotiz

DOC, DOCO  
DOCO.VI, DOCO.IS  
DOC AV, DOCO. TI  
9.744.000  
19.488.000 EUR  
ATX, ATX Prime, BIST ALL  
Wien, Istanbul  
EUR, TRY  
30.06.1998 (Wiener Börse)  
02.12.2010 (Istanbuler Börse)